

Benzin in den meisten Städten teurer als 1,60 Euro

Die Autofahrer in Münster müssen derzeit an den Tankstellen für Benzin und Diesel am tiefsten in die Tasche greifen. Wie die aktuelle ADAC-Auswertung der Kraftstoffpreise an Markentankstellen in 20 deutschen Städten zeigt, liegt der Preis für einen Liter Super E10 in der westfälischen Stadt im Schnitt bei 1,619 Euro. Exakt so hoch ist der Preis derzeit nur noch in Chemnitz. Auch beim Dieselpreis haben die Münsteraner Autofahrer das Nachsehen: Ein Liter kostet im Schnitt 1,539 Euro und somit genauso viel wie in Lübeck.

Am günstigsten ist Tanken zurzeit in Hamburg. Der Preis für einen Liter E10 rangiert bei 1,589 Euro, das sind 0,5 Cent weniger als in Leipzig, der zweitgünstigsten Stadt. Für Diesel müssen die Hansestädter momentan 1,510 Euro je Liter bezahlen und damit 0,2 Cent weniger als die Autofahrer in Dortmund, der zweitplatzierten Stadt.

Laut ADAC ist Super E10 in 13 der untersuchten 20 Städte wieder teurer als 1,60 Euro. Die Spannbreite zwischen der teuersten und der günstigsten Stadt ist bei der aktuellen Auswertung jedoch wieder geringer als im vergangenen Monat. Während bei der Oktoberauswertung die Preisdifferenzen zwischen der günstigsten und der teuersten Stadt bis zu 6,5 Cent betragen, lagen sie jetzt bei Benzin bei drei und bei Diesel bei 2,9 Cent.

Der Club empfiehlt den Autofahrern gezielt auch am Wohnort die Kraftstoffpreise zu vergleichen. So ergeben sich angesichts der Preisschwankungen oft mehrmals am Tag Gelegenheiten, den Tank relativ günstig nachzufüllen. (ampnet/jri)